



POLIERER

made in Germany

QUALITÄT IST PREISWERT

Denn Qualität zahlt sich aus

Zufriedene Patienten nach einer professionellen Behandlung sind die Basis für den wirtschaftlichen Erfolg in der Praxis. Qualitätsinstrumente garantieren einen reibungslosen Behandlungsablauf, weniger Wechsel von stumpfen Instrumenten, Brüchen und unliebsamen Überraschungen.



MEHR INSTRUMENTE

finden Sie in unserem KFO-, MKG- und Praxis-Gesamtkatalog

Jetzt anfordern unter +49-(0) 85 04 - 91 17 15 oder verkauf@acurata.de



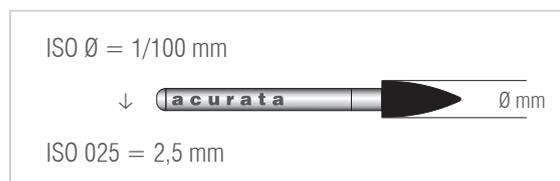
acurata GmbH & Co. KG · Schulstraße 25 · 94169 Thurmansbang

Telefon +49-(0) 85 04 - 91 17 0 · Fax +49-(0) 85 04 - 91 17 90 · E-Mail info@acurata.de · www.acurata.de

SCHAFTARTEN

	ISO	Ø mm		mm
FG	314	1,6		19,0
RA	204	2,35		22,0
HP	104	2,35		45,0

Die Gesamtlänge der Instrumente kann je nach Arbeitsteil- und Halslänge variieren!



SYMBOLE



Ausbohren alter Füllungen



Kronen- und Brückentechnik



Prophylaxe



Füllungsbearbeitung



Kunststofftechnik



Kieferorthopädie



HIGH QUALITY

Ein international anerkanntes und etabliertes Unternehmen: Sowohl bei Zahnchirurgen, Dentallaboren, Zahnarztpraxen und Podologen steht die Marke *accurata* für ausgesprochene Qualität und präzise Feinstarbeit – stets gefertigt nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 13485.



SCHLEIFKÖRPER

Universeller Einsatz für Zahnhartsubstanz und Füllwerkstoffe

ARKANSAS, weiß, sehr fein, Feinstschleifen von Zahnschmelz/Composite.



	635 204 001 504 030	635 204 165 504 025	635 204 243 504 035	635 204 288 504 025
Ø mm/L	3,0/3,0	2,5/7,0	3,5/6,0	2,5/7,0



	635 314 001 504 030	635 314 165 504 025	635 314 171 504 025	635 314 243 504 035	635 314 288 504 025
Ø mm/L	3,0/3,0	2,5/7,0	2,5/7,0	3,5/7,0	2,5/7,0

SILICIUM KARBID, grün, keramische Bindung, Körnung mittel für Keramik, EM und Composite.



	655 204 001 522 030	655 204 001 522 040	655 204 165 522 025	655 204 171 522 025	655 204 243 522 037	655 204 288 522 025
Ø mm/L	3,0/3,0	4,0/4,0	2,5/7,0	2,5/7,0	3,7/8,0	2,5/7,0



DIAMANTPOLIERER

Hochglanz Polieren im 3-Stufen System für keramische Werkstoffe

VORPOLIEREN

Zum groben, schnellen Vorpulieren aller Keramiken und Composite. Schnelles, grobes Abtragen von Materialüberschüssen.



803 204 243 521 040

4,0/10,0



803 204 030 521 060

6,0/7,5

Ø mm/L

Vorteile für den Anwender:

Durch übereinstimmende „Formkongruenz“ - sehr schnelle, wirtschaftliche und optimale Ergebnisse! Mit allen acurata DIA-Polierern kombinierbar, also auch Pinky (Composite) und den Keramikvarianten!

POLIEREN

Für die Politur von Zirkonoxid, Lithium-Disilikat-Keramik und Silikat-Keramik.



803 204 243 511 040

4,0/10,0



803 204 030 511 060

6,0/7,5

Ø mm/L

GLANZPOLIEREN

Für die Politur von Zirkonoxid, Lithium-Disilikat-Keramik und Silikat-Keramik.



803 204 243 501 040

4,0/10,0



803 204 030 501 060

6,0/7,5

Ø mm/L

Anwendungshinweise: max. Drehzahl: 10.000 min⁻¹ · opt. Drehzahl: 5.000–8.000 min⁻¹



KERAMIK-POLIERER

für vollkeramische Restaurationen



2-STUFEN POLIERER, fein



	803 204 243 514 030	803 204 243 514 040	803 204 030 514 060	803 204 304 514 100
Ø mm/L	3,0/7,0	4,0/10,0	6,0/8,0	10,0/4,0

extrafein



	803 204 243 504 030	803 204 243 504 040	803 204 030 504 060	803 204 304 504 100	803 204 243 504 045
Ø mm/L	3,0/7,0	4,0/10,0	6,0/8,0	10,0/4,0	4,5/13,0



TURBO SHINE – KERAMIKPOLITUR

Diamant-Polierrädchen im Lamellen-Design

- nur 3 Polierschritte zum perfekten, sicheren und schnellen Ergebnis auf allen Keramiken
- Diamantkorn durchsetzt
- passt sich flexibel nahezu jeder Oberflächenstruktur an
- einfach in der Anwendung, druckloses Arbeiten
- vielfach verwendbar und langlebig
- mit und ohne Spray anwendbar
- sehr wirtschaftlich
- 2-reihig

VORPOLITUR

grobe Körnung



803 204 377 524 140

Ø mm/L

14,0/2,0

GLANZPOLITUR

mittlere Körnung



803 204 377 514 140

14,0/2,0

HOCHGLANZ

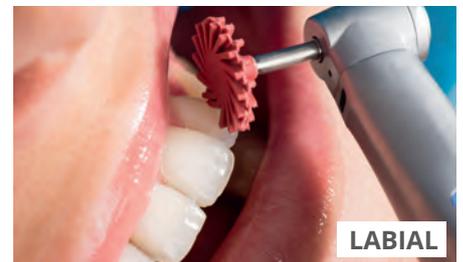
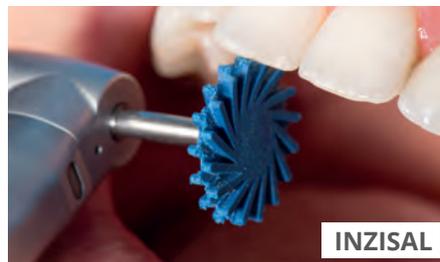
feine Körnung



803 204 377 504 140

14,0/2,0

Anwendungshinweise: max. Drehzahl: 10.000 min⁻¹





TURBO SHINE – COMPOSITEPOLITUR

Diamant-Polierrädchen im Lamellen-Design

- nur 2 Polierschritte zum perfekten, sicheren und schnellen Ergebnis auf allen Compositen
- Diamantkorn durchsetzt
- passt sich flexibel nahezu jeder Oberflächenstruktur an
- einfach in der Anwendung, druckloses Arbeiten
- vielfach verwendbar und langlebig
- mit und ohne Spray anwendbar
- sehr wirtschaftlich
- 2-reihig

VORPOLITUR

mittlere Körnung



803 204 377 505 100

803 204 377 505 140

Ø mm/L

10,0/1,9

14,0/1,9

HOCHGLANZ

feine Körnung



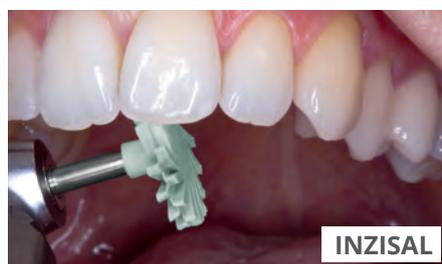
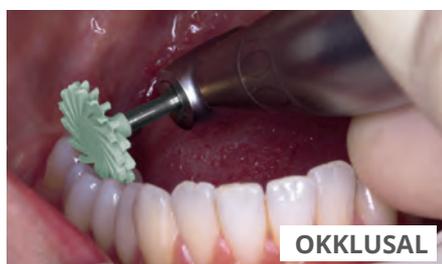
803 204 377 495 100

803 204 377 495 140

10,0/1,9

14,0/1,9

Anwendungshinweise: max. Drehzahl: 10.000 min⁻¹





COMPOSITE

Diamantdurchsetzte Polierer

DIAMANTDURCHSETZTE POLIERER, Universell für alle modernen Composite und Compomere Werkstoffe, Kunstharzbindung mit Diamantkorn durchsetzt – perfektes Ergebnis in 2 Stufen, schmiert nicht.

Standard



	803 314 243 505 030	803 204 243 505 030	803 204 243 505 040	803 204 030 505 060	803 204 304 505 100
Ø mm/L	3,0/6,0	3,0/6,0	4,0/10,0	6,0/7,0	10,0/4,0

Anwendungshinweise: optimale Drehzahl 5.000–10.000 min⁻¹.

Highshine



	803 314 243 495 030	803 204 243 495 030	803 204 243 495 040	803 204 030 495 060	803 204 304 495 100
Ø mm/L	3,0/6,0	3,0/6,0	4,0/10,0	6,0/7,0	10,0/4,0



COMPOSITE-POLIERER

Zur Füllungsbearbeitung und Prophylaxe

DIAMANTPOLIERER COMPOSOFIT CS, Anschmiegsam durch spezielle Bindung, leicht erkennbar durch orangen Farbring.



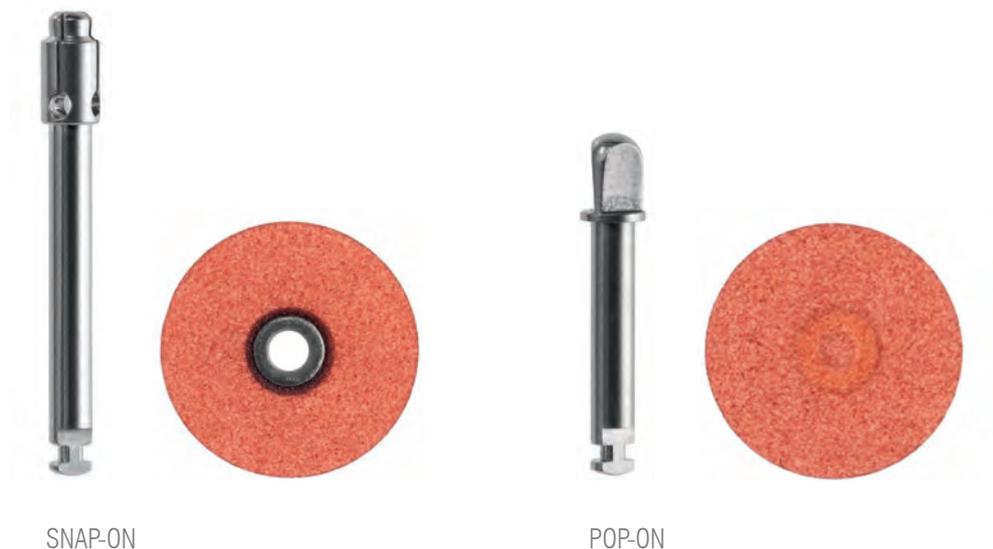
	803 204 243 CS 030	803 204 243 CS 050	803 204 030 CS 060	803 204 030 CS 090
Ø mm/L	3,0/7,0	5,0/10,0	6,0/10,0	9,0/8,0

Anwendungshinweise: optimale Drehzahl 5.000–10.000 min⁻¹. Wir empfehlen vorhergehendes Finieren mit Hartmetall-Finierer FQ.

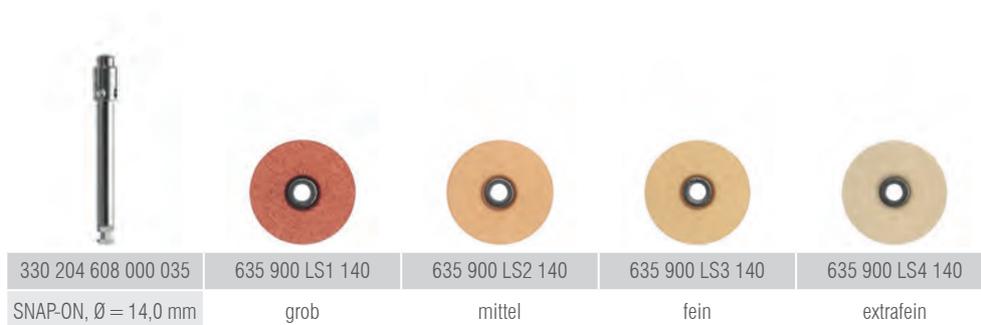


FINIER- UND POLIERSYSTEME

Flexible, mit Aluminiumoxid belegte Polierscheiben für alle marktüblichen Composite. Mandrell aus rostfreiem Stahl.



LUSSO-SNAP-SET, 635 900 LS Set, Set Inhalt: 1 x Mandrell, 25x grob - mittel - fein - extrafein



LUSSO-POP-SET, 635 900 LP Set, Set Inhalt: 1 x Mandrell, 25x grob - mittel - fein - extrafein





SILICON-POLIERER

Klassische Polierer für Kunststoffe, Composite, Gold und Amalgam

AMALGAMFORMER, grob, schwarz



	658 204 243 533 030	658 204 243 533 045	658 204 030 533 060
Ø mm/L	3,0/6,0	4,5/10,0	6,0/10,0

COMPOSITE STANDARD, fein



	658 204 243 502 030	658 204 243 502 045	658 204 030 502 060	658 204 030 502 090
Ø mm/L	3,0/6,0	4,5/10,0	6,0/10,0	9,0/8,0

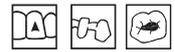
UNIVERSALPOLIERER, weiß für alle Materialien.

Standard

Unmontiert



	658 204 243 522 035	658 204 243 522 060	658 204 030 522 060	658 204 030 522 090	658 900 030 522 120	658 900 030 522 110
Ø mm/L	3,5/12,0	6,0/15,0	6,0/10,0	9,0/8,0	12,0/6,0	11,0/8,0



SILICON-POLIERER

Klassische Polierer für Kunststoffe, Composite, Gold und Amalgam

VORPOLIERER, braun für Gold und Amalgam.



	658 314 243 513 030	658 204 243 513 030	658 204 243 513 045	658 204 243 513 060	658 204 030 513 060	658 204 030 513 090
Ø mm/L	3,0/6,0	3,0/6,0	4,5/10,0	6,0/15,0	6,0/10,0	9,0/8,0

HOCHGLANZPOLIERER, grün für Gold und Amalgam.



	658 314 243 503 030	658 204 243 503 030	658 204 243 503 045	658 204 243 503 060	658 204 030 503 090
Ø mm/L	3,0/6,0	3,0/6,0	4,5/10,0	6,0/10,0	9,0/8,0



ACU-BRUSH POLIERBÜRSTEN

Filamentfaser mit integriertem Schleifkorn

COMPOSITE



655 204 010 504 060	655 204 010 504 040	655 204 131 504 040



ZAHNREINIGUNGS- UND POLIERBÜRSTEN

Anwendung zur Prophylaxe



PROPHY COLOR BRUSH, das Original, innovativ, individuelle Arbeitsmethodik durch unterschiedliche Härtegrade.



PROPHY COLOR BRUSH MINI, für punktgenaues Reinigen von Oberflächen und schwer erreichbaren Stellen wie z.B. Multibandapparaturen. Reinigung von Fissuren vor der Versiegelung und viele weitere Anwendungen.





ZAHNREINIGUNGS- UND POLIERBÜRSTEN

Anwendung zur Prophylaxe

NYLONPINSEL, für sanfte Reinigung



PASTELESS PROPHY

mit integriertem Prophylaxe-Poliermittel.

Eine maximale Reinigungs- und Polierkraft erreicht

accurata Pasteless Propy mit minimaler Abrasion der Zahnschubstanz.

ADAPTERSTÜCKE



- mit Winkelstückschafft
- hohe Reinigungskraft für optimale Entfernung von Verfärbungen
- verringerte Plaquebildung, Mehrfachnutzung möglich

WHITE/BLUE PROPHY CUPS, Pastenpolierer, Verwendung in Kombination mit Prophylaxe-Poliermittel.





ZAHNREINIGUNGS- UND POLIERBÜRSTEN

Anwendung zur Prophylaxe

PROPHY CUPS **NEU**

neue Konstruktion, genoppt strukturierte Oberfläche, weißer Kunststoffschaff



- Noppenstruktur sorgt für optimale Poliereigenschaften
- Spritzschirm schützt Spannange der Antriebseinheit
- sehr sichere Verbindung zum Schaft durch Formschluss
- durch Lamellenstruktur wird die Polierpaste konstant nach außen abgeführt
- sanfte Kraftübertragung durch dämpfende Eigenschaft des Kunststoffschaffs

Achtung: Aufbereitung durch chemische sowie thermische Desinfektion, nicht sterilisierbar



SILICON-POLIERER

für Prothesenkunststoff

GROB, grün



	658 104 200 534 160	658 104 243 534 055	658 104 243 534 110	658 104 273 534 060	658 104 273 534 100
Ø mm/L	16,0/19,0	5,5/16,0	11,0/20,0	6,0/17,0	10,0/25,0

MITTEL, grau



	658 104 200 524 160	658 104 243 524 055	658 104 243 524 110	658 104 273 524 060	658 104 273 524 100
Ø mm/L	16,0/19,0	5,5/16,0	11,0/20,0	6,0/17,0	10,0/25,0

FEIN, gelb



	658 104 200 514 160	658 104 243 514 055	658 104 243 514 110	658 104 273 514 060	658 104 273 514 100
Ø mm/L	16,0/19,0	5,5/16,0	11,0/20,0	6,0/17,0	10,0/25,0

ANWENDUNGS- UND SICHERHEITSHINWEISE

rev. 07/15

acurata Instrumente sind für den dental medizinischen Bereich bestimmt und dürfen nur von Zahnärzten bzw. entsprechend qualifizierten Experten eingesetzt werden, die aufgrund ihrer Ausbildung und ihrer Erfahrung mit der Anwendung der Produkte vertraut sind. Instrumente werden unsteril ausgeliefert und sind vor jeder Anwendung aufzubereiten (siehe Hygiene-Empfehlung <http://www.acurata.de/service/hygiene-empfehlung/>).

ALLGEMEINE ANWENDUNGSHINWEISE

Nur technisch und hygienisch einwandfreie Antriebe mit stabiler Kugellagerung verwenden! Instrumente sorgfältig, so tief wie möglich, einspannen und vor dem Ansetzen auf Drehzahl bringen. Maximal zulässige Drehzahlen Angabe auf den Verpackungs-Etiketten beachten. Hebeln und Verkanten vermeiden, sonst Bruchgefahr. Auf ausreichende Kühlung (50ml/min.) achten, sonst besteht die Gefahr durch thermische Schädigung. Bei FG-Instrumenten mit einer Gesamtlänge > 19 mm und bei Instrumenten mit einem Arbeitsteildurchmesser > 2mm (ISO 020) zusätzlich kühlen. Stumpfe, verbogene oder beschädigte Instrumente sofort aussortieren und nicht mehr verwenden. Unsachgemäße Anwendung führt zu erhöhtem Risiko, größerem Verschleiß und schlechteren Arbeitsergebnissen!

Anpresskräfte: Die Anpresskräfte sollen gering sein, maximal 2N nicht überschreiten. Überhöhte Anpresskräfte können zu Beschädigungen der Instrumente führen. Im Extremfall kann das Instrument brechen! Gleichzeitig entsteht eine größere Wärmeentwicklung. Durch Überhitzung kann die Pulpa geschädigt werden, die Instrumente verschleifen schneller und die Oberflächen werden rauer.

Hinweise: Polierer und Instrumente mit langen Arbeitsteilen bzw. langen, dünnen Hälsen (z.B. micro Präparationsinstrumente), oder besonderen Einsatzgebieten (z. B. Kronentrenner, lange Chirurgiefräser), neigen bei Überschreitung der maximal zulässigen Drehzahlen zu Resonanzschwingungen (Vibrieren), oder Auslenkungen (Schlagen), was zum Bruch oder starker Beschädigung führen kann. Nichtbeachtung führt zu einem erhöhten Sicherheitsrisiko - Die jeweilige maximale Drehzahl ist ein theoretischer Wert, der basierend auf der Geometrie der Instrumente angegeben wird. Die Auswahl der Arbeitsdrehzahl richtet sich nach dem zu bearbeitenden Material, der Indikation, dem Antrieb und den Anpresskräften und liegt im Ermessen des Anwenders.

Maximale Drehzahlen – Richtwerttabelle

FG-Instrumente (ISO 314) ISO Ø:

005–016 max. 450.000 min⁻¹ • 018–021 max. 300.000 min⁻¹ • 023–031 max. 160.000 min⁻¹ • 033–055 max. 120.000 min⁻¹

Hand- und Winkelstückinstrumente (ISO 104 / 204) ISO Ø:

003–023 max. 50.000 min⁻¹ • 025–040 max. 40.000 min⁻¹ • 045–060 max. 30.000 min⁻¹ • 060–070 max. 25.000 min⁻¹ • 070–250 max. 25.000 min⁻¹ • 300–380 max. 20.000 min⁻¹ • 450 max. 15.000 min⁻¹

Es gelten die Angaben auf dem Etikett der Verpackung. Optimale Drehzahl für alle Instrumente, je nach zu bearbeitenden Material, ist in der Regel 40 bis 50% der Maximalangabe!

HYGIENE-EMPFEHLUNGEN

rev. 07/15

Herstellereinrichtung zur Wiederaufbereitung gemäß RKI-Richtlinie „Infektionsprävention in der Zahnheilkunde Anforderungen an die Hygiene“ und der KRINKO-Empfehlung „Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten“ für Medizinprodukte Semikritisch B und Kritisch B nach DIN EN ISO 17664.

Hersteller: acurata GmbH & Co. KG · Schulstraße 25 · 94169 Thurmansbang · Tel.: +49(0)8504-91 17 0 · Fax.: +49(0)8504-91 17 90 · info@acurata.de · www.acurata.de

Produkte: Diese Herstellerinformation gilt für alle von acurata GmbH & Co. KG gelieferten Instrumente, die für chirurgische, parodontologische oder endodontische Maßnahmen eingesetzt werden. Dies sind rotierende Hartmetall-, Diamant- und Polierinstrumente wie auch oszillierende Instrumente aus rostfreiem Edelstahl oder Nickel-Titan. Das Produktsortiment umfasst ausschließlich unsteril gelieferte Instrumente, diese sind vor dem erstmaligen (beginnend mit Schritt 2) und jedem weiteren Gebrauch (beginnend mit Schritt 1) aufzubereiten.

Begrenzung der Wiederaufbereitung: Das Ende der Produktlebensdauer wird grundsätzlich von Verschleiß und Beschädigung durch den Gebrauch bestimmt. Häufiges Wiederaufbereiten hat keine leistungsbeeinflussenden Auswirkungen auf diese Instrumente. Einmalprodukte (Kennzeichnung mit  auf dem Etikett) dürfen nicht wiederverwendet werden und keiner Wiederaufbereitung zugeführt werden.

Grundsätzliche Anmerkung: Beachten Sie die in Ihrem Land gültigen, rechtlichen Bestimmungen zur Wiederaufbereitung von Medizinprodukten (z.B. www.rki.de). Seitens des Herstellers ist sichergestellt, dass die angeführten, validierten Aufbereitungsverfahren für die Aufbereitung der genannten Instrumentengruppen zu deren Wiederverwendung gemäß Zweckbestimmung geeignet sind. Der Betreiber ist dafür verantwortlich, dass die tatsächlich durchgeführte Wiederaufbereitung, basierend auf seiner Risikobewertung, mit verwendeter Ausstattung, Materialien, Prozess-Parametern und Personal, die vorgegebenen Ziele für die vorhergesehene Anwendung erreicht. Dafür sind i.d.R. routinemäßige Kontrollen der validierten maschinellen bzw. der standardisierten manuellen Aufbereitungsverfahren erforderlich. Ebenso sollte jede Abweichung von den validierten Verfahren sorgfältig durch den Aufbereiter auf ihre Wirksamkeit und mögliche nachteilige Folgen ausgewertet und freigegeben werden. **Die Hygiene-Empfehlung ist auf unsere Homepage jederzeit aktuell verfügbar: www.acurata.de/produkte/hygiene-empfehlungen.**

1 Vorbereitung inkl. Aufbewahrung und Transport

Bei erstmaligem Gebrauch mit Schritt 2 beginnen. Instrumentarium möglichst unmittelbar, spätestens 1 Stunde nach der Anwendung am Patienten, in einen mit geeignetem Reinigungs- / Desinfektionsmittel (nicht fixierend/aldehydfrei z.B. BIB forte eco) befüllten Fräsator geben. Bohrerbad wird in einer Konzentration gemäß Angaben des Herstellers hergestellt; bei z.B. BIB forte eco das Konzentrat mit Wasser ansetzen, erst Wasser dann Konzentrat hinzugeben. Fräsator abdecken. Einwirkzeit beachten (z.B. BIB forte eco 0,5% 60 min.). Der Transport der Instrumente zum Aufbereitungsort sollte kontaminationsgeschützt im Fräsator erfolgen.

2 Reinigung und Desinfektion

Gemäß Empfehlung des Robert Koch Institutes (RKI) und der Kommission für Krankenhaushygiene u. Infektionsprävention (KRINKO) sollte die Aufbereitung von Semikritisch-B-Produkten bevorzugt maschinell erfolgen; Kritisch-B-Produkte sollen grundsätzlich maschinell aufbereitet werden. Bei Produkten mit langen, engen Lumina oder Hohlräumen muss die Reinigung maschinell erfolgen. Bei Wurzelkanalinstrumenten sind Silikonstopper vor der Aufbereitung zu entfernen.

Maschinelle Reinigung – validiertes Verfahren

Ausstattung: Reinigungsbürste, Reinigungs-/Desinfektionsgerät (RDG) Miele mit Vario TD Programm, gemäß EN ISO 15883, Reinigungsmittel 0,5% Reiniger Neodisher mediclean, acurata Instrumentenständer aus Edelstahl.

Verfahren: Instrumentarium unmittelbar vor der maschinellen Aufbereitung aus dem Instrumentenständer/Fräsator nehmen und im kalten Wasserbad abbürsten bis alle sichtbaren Verschmutzungen entfernt sind. Die Instrumente in den aufgeklappten Instrumentenständer einladen. Maschinelle Reinigung unter Beachtung der Hinweise der Hersteller des RDG und des Reinigers starten. Folgender Prozess ist validiert: Programm Vario TD: 2 min. Vorreinigung, 5 min. reinigen bei 55 °C mit Reinigungsmittel, 3 min. neutralisieren, 2 min. zwischenspülen, letzte Spülung mit VE-Wasser 5 min. bei > 90 °C.

Thermische Desinfektion im validierten RDG

Maschinelle Reinigung der im Instrumentenständer fixierten Produkte (siehe oben, z.B. RDG Miele mit Vario TD Programm) inkl. thermischer Desinfektion vornehmen. Angaben des Geräteherstellers sind zu beachten. Bei validierten RDG ist die Desinfektion nachweislich gewährleistet. Die acurata Produkte sind thermostabil bis 134 °C.

Manuelle Reinigung u. Desinfektion – standardisiertes Verfahren

Ausstattung: Reinigungsbürste (z.B. Kunststoffbürste, sterilisierbar), Ultraschallbad, Reinigungs- und Desinfektionsmittel für Dentalinstrumente mit geprüfter Wirksamkeit (z.B. BIB forte eco Fa. Alpro Medical), Instrumentenständer für rotierende, oszillierende Instrumente (z.B. acurata Instrumentenständer aus Edelstahl); Herstellerangaben sind zu beachten.

Verfahren: Instrumentarium unmittelbar vor der manuellen Aufbereitung aus dem Instrumentenständer/Fräsator nehmen und im kalten Wasserbad abbürsten bis alle sichtbaren Verschmutzungen entfernt sind. Instrument und Instrumentenständer unter fließendem Wasser abspülen. Instrumentarium in einem geeigneten Siebbehältnis in das mit Reinigungs- und Desinfektionsmittel befüllte Ultraschallgerät geben. Reinigung und Desinfektion gemäß den Angaben der Hersteller des Ultraschallbades und der Reinigungs- und Desinfektionsmittel durchführen; z.B. BIB forte eco 3% - 10 min. bei 55 °C geprüft nach EN 14476. Instrument nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit geeignetem Wasser (z.B. VE-Wasser) abspülen. Instrumentarium bevorzugt mit medizinischer Druckluft trocknen. Nach KRINKO wird die manuelle Aufbereitung durch thermische Desinfektion im Dampfsterilisator abgeschlossen. Herstellerangaben sind zu beachten.

Sichtprüfung auf Unversehrtheit und Sauberkeit mit geeignetem Vergrößerungsobjekt (empfohlen wird 8-10 fache Vergrößerung). Sind nach der Aufbereitung noch Restkontaminationen auf dem Instrument zu erkennen, Reinigung und Desinfektion wiederholen bis keine Kontamination mehr sichtbar ist. Instrumente, die Mängel aufweisen, sind umgehend auszusortieren, z.B. fehlende Diamantierung, stumpfe und ausgebrochene Schneiden, Formschäden, korrodierte Oberflächen oder nicht entfernbarer Restkontamination.

3 Abschließende Aufbereitungsschritte – Verpackung und Sterilisation, Medizinprodukte Kritisch B – validiertes Verfahren mit feuchter Hitze:

Ausstattung: Dampfsterilisator Fa. MMM Selectomat HP Instrumentenständer acurata aus Edelstahl, Klarsicht-Sterilisationstüten (Steriking o. VP Stericlin), Siegelnahtgerät Fa. Hawo

Verpackung: Vor der Sterilisation sind die Instrumente in den Instrumentenständer zu stecken und zusammen mit diesem doppelt in Sterilisationstüten zu verpacken und mit dem Siegelnahtgerät zu verschweißen. Die Instrumente müssen geschützt sein. Zum Verpacken ist ein geeignetes standardisiertes Verfahren anzuwenden.

Sterilisation: Eine erfolgreiche Dampfsterilisation der verpackten Instrumente ist im Vorvakuum-Dampfsterilisationsverfahren mit folgenden minimalen Parametern erfolgreich nachgewiesen: 3 Vorvakuum-Phasen, 132 °C Sterilisationstemperatur, Haltezeit 3 min. (Vollzyklus), Trocknungszeit 10 min. Die Angaben des Geräteherstellers sind zu beachten. Hinweis: Die Produkte sind nicht geeignet für die Sterilisation im Chemiklav und Heißluftdesinfektor.

4 Transport und Lagerung: Der Transport und die Lagerung der aufbereiteten Instrumente erfolgt rekontaminationsgeschützt. Bei Sterilgut ist außerdem auf Staub- und Feuchtigkeitsschutz zu achten.



ROTIERENDE HOCHLEISTUNGSINSTRUMENTE

auf höchstem Niveau.

Zahnmediziner, Dentallabore und Podologen wertschätzen unsere praxisorientierten, bedarfsgerechten Produkte mittlerweile weltweit. Denn wir hören zu und hinterfragen. Auf einer Augenhöhe mit unseren Kunden. Auf diese Weise stellen hochkonzentrierte, leidenschaftliche Perfektionisten bei acurata absolut verlässliche Präzisionsinstrumente her, die ein ultragenaueres Arbeiten in Labor und Praxis erst ermöglichen. Zuverlässigkeit im sensiblen Zusammenwirken aller Kräfte – technisch und menschlich.

WWW.ACURATA.DE



acurata GmbH & Co. KG · Schulstraße 25 · 94169 Thurmansbang ☎ Telefon +49-(0) 85 04 - 91 170 📠 Fax +49-(0) 85 04 - 91 17 90

acurata